

Auftraggeber mbDESIGN GmbH & Co.KG
Im Steinigen Graben 18
63571 Gelnhausen
QM Nr.: 01 06 004

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell KV2
Typ KV2 20 A
Radgröße 8,5 J x 20 H2
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierung	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-Ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
5E	KV2 20 A 5E / Ø75,0 - Ø63,4	5/108/63,4	43	635	2050	12/2016
5R	KV2 20 A 5R / Ø75,0 - Ø57,1	5/112/57,1	42	635	2050	12/2016
5R	KV2 20 A 5R / Ø75,0 - Ø66,5	5/112/66,6	42	635	2050	12/2016
5C7	KV2 20 A 5C7 / Ø75,0 - Ø70,2	5/115/70,2	40	635	2050	12/2016
5S1	KV2 20 A 5S1 / ohne Ring	5/130/71,5	45	450	2074	12/2016

Kennzeichnung

Herstellerzeichen mbDESIGN
Radtyp und Ausführung KV2 20 A(s.o.)
Radgröße 8,5J x 20H2
Einpreßtiefe ET ... (s.o.)
Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Anschluß	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)	Abrollumfang
5/108/75,0	43	635	2050
5/115/75,0	40	635	2050
5/130/71,5	45	450	2074

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)
5/108/75,0	225/35R20	43	635
5/115/75,0	225/35R20	40	635
5/130/71,5	225/35R20	45	450

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung 130/5ET45-5S1 betrug 11,671 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in Technologiezentrum Typprüfstelle Lamsheim, im Februar 2017 durchgeführt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

Beschreibung	KV2 20 A	08.02.2017
Radzeichnung	KV2_J852043_5E	19.05.2016
Radzeichnung	KV2_J852042_5R	19.05.2016
Radzeichnung	KV2_J852040_5C7	13.05.2016
Radzeichnung	KV2_J852045_5S1	19.05.2016

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 2.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 27. Februar 2017



Messemer

00266131.DOC